

# RUNDSCHAU

HERAUSGEGEBEN VON KURT EGGER

Die führende Wochenzeitung im Oberland und Außerfern

Nr. 38, 38. Jahrgang

Redaktion Landeck, Schrofensteinstraße 10, Tel. 05442/64525

22./23. September 2021



## Hereinspaziert

Das Alte Kino Landeck bietet wieder Kultur vom Feinsten Seite 32

„KUU!“ beim Auftritt im Alten Kino Landeck; RS-Foto: Unterpirker

**CLUB**  
KINOpremiere  
FR-1.10.- FMZ Kino  
**007™**

<p><b>Wirtschaft</b> Zusammenschluss Raika Paznaun &amp; St. Anton? Seite 22</p>	<p><b>Kunst</b> Christine S. Prantauer interveniert im Kautertal Seite 33</p>	<p><b>Fußball</b> Prutz und Zams in Tirol Liga ohne Punkte Seite 51</p>
--	---	---

**gitterle**   
TISCHLEREI & WOHNEN  
GITTERLE.AT

Boden-Niederlög 4 | Tirol | 6105 Leutasch 

**Tauchen Sie ein in die Welt der Parkettböden**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in einer unserer Ausstellungen!


ONLINE | WIEN | TIROL  
www.parkett-agentur.at

**Parkett**  
AGENTUR®

**Wärmend.**

Heizsysteme, die Mensch, Gebäude und Umwelt gut tun. Nachhaltig konzipiert, individuell geplant und perfekt ausgeführt.

**FRANZ BOUVIER**  
Installateur





# Japan meets Tirol

Grafische Werke aus zwei Welten sind derzeit im Mesnerhaus in Mieming zu sehen

(ado) Druckgrafik hat in Japan eine lange Tradition und in Europa einige Kunstrichtungen maßgeblich beeinflusst. Wie stark sich die beiden kulturellen Welten gegenseitig inspiriert und fasziniert haben, lässt sich bis zum 26. September bei der Ausstellung im Kunst-Werk-Raum Mieming „Japan meets Tirol“ erahnen.

Auch wenn es zwei Welten sind, aus denen Detailansichten im Mesnerhaus präsentiert werden, lässt sich doch – zumindest für den ungeübten Laien – nicht auf den ersten Blick erkennen, welche Druckgrafiken in welchen Ländern entstanden sind. Die gegenseitige Einflussnahme japanischer und europäischer Kunst dauert seit vielen Jahrzehnten an, wodurch auch die Weiterentwicklungen der jeweiligen Epochen nicht ohne Wiederhall geblieben sind. Im Kunst-Werk-Raum Mieming sind derzeit Werke von Studenten der Tokyo University of the Arts sowie von Tiroler Grafikkünstlern zu sehen. Stellvertretend für die asiatischen Teilnehmer war Professor Michael W. Schneider angereist, der zur Vernissage kurz über die Geschichte der japanischen Druckgrafik referierte: „Japanische Künstler sind bekannt dafür, dass sie technisch ausgezeichnete Druckgrafiken machen. Ur-

sprünglich war die Druckgrafik in Japan eher die billige Kunst. Aber mit der unglaublichen Wertschätzung, die diese Technik außerhalb Japans erfahren hat, hat sie auch dort an Wert gewonnen“, zeichnet Schneider die kunstgeschichtliche Entwicklung der Druckgrafik nach. So hat diese aus Japan stammende Technik bis heute zahlreiche Kunstrichtungen in Europa beeinflusst, wie den Impressionismus oder den Jugendstil. Durch diese Wertschätzung konnte auch die Bedeutung der Technik in Japan gesteigert und zu einem wichtigen Bestandteil der kulturellen Identität werden. Gerade in der Druckgrafik – so der Professor der Kunstuniversität von Tokio weiter – würde Wert darauf gelegt, dass die Studenten nicht in ein enges Korsett der Lehrenden hineingezwängt würden. So ist auch in Mieming eine große Bandbreite an Grafiktechniken zu bewundern. Die Arbeiten reichen von Kaltnadelra-



Michael W. Schneider aus Landeck als Vertreter der japanischen Künstler, Karin Byrne, Karl Zauner, Eva-Maria Huter, Manfred Egger, Anna Maria Achatz, Elisabeth Melkonyan (v.l.) sowie (nicht im Bild) Barbara Fuchs, Erich Horvath und Maria Perwög stellen derzeit im Mesnerhaus aus. RS-Fotos: Dorn

dierungen über Holzschnitte, Holzdrucke bis zu Linolschnitten. „Da wir in unserer Galerie immer wieder Grafikscherpunkte haben, Grafiksymposien ausrichten, bei denen Kunstschaffenden beim Arbeiten über die Schulter geschaut werden

kann, fanden wir die Idee reizvoll“, freut sich Huter, dass die länderübergreifende Ausstellung nun zustande gekommen ist. Die Werke sind noch bis zum 26. September jeweils samstags und sonntags von 16 bis 20 Uhr zu sehen.



Von Karin Byrne sind „natural forms“, zwei Linolschnitte in einer Auflage von jeweils fünf Stück, zu sehen.

## „Oma Lilli kommt“

(dgh) Christian Mairs Kabarett „Oma Lilli kommt“ ist am 25. September um 20 Uhr im Kultur- und Veranstaltungszentrum Rechelerhaus in Ladis zu erleben (Eintritt: 12 Euro Vorverkauf im Gemeindeamt Ladis unter 05472 6612 oder gemeinde@ladis.tirol.gv.at; 14 Euro Abendkasse). Der Vorarlberger Comedykünstler hat mit „Oma Lilli“ eine selbstbewusste, achtzigjährige

Dame, die sich nicht so leicht unterkriegen lässt, geschaffen. In der Stand-Up-Comedy werden Gefühle wie Einsamkeit, der Alltag im Altersheim, die Verfassung eines Testaments oder die Sehnsucht nach einem Partner im hohen Alter auf humorvolle Art angesprochen – und dennoch bleibt Raum zum Nachdenken. Es wird gemeinsam geredet, gelacht und gesungen.

22./23. September 2021

FMZ KINO

NEU IM KINO



Gemeinsam mit dem INF Innsbruck veranstalten wir heuer wieder ein NATURE FILM FESTIVAL mit 2 tollen Naturfilmen. Im Anschluss finden eine Diskussionsrunde im Saal und ein "Get Together" an der Kinobar statt.

Samstag, 25.09. - 19:00 Uhr

FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO
	25.09.					
	19:00					

### INF NATURE FILM FESTIVAL IMST 2021



FILM 1:  
DIE WIESE - EIN  
PARADIES NEBENAN

FILM 2:  
THE KINGDOM  
HOW FUNGI MADE  
OUR WORLD



ALLE FILME AUF WWW.FMZKINO.AT